

Himmelblau jauchzend, ... Schreiben zur Kunst

1 Tag im Museum: kreatives Schreiben in der Ausstellung ‚Feelings: Kunst und Emotion‘

Die Dynamik des Schreibens gleicht einem Dreiklang: das Bild liefert Inspiration – etwas in uns antwortet – ein Text entsteht. Für den kreativen Schreibfluss nutzen wir Bilder, auch Farben und Materialien. Sie setzen den Impuls und führen zu Fragen: Was sehe ich, wohin entführt es mich, welche Worte tauchen auf? Im ‚Schreiben zur Kunst‘ entsteht ein Dialog zwischen dem Kunstwerk und den Schreibenden.

Beim Schreiben im Museum selbst gehen wir einen Schritt weiter; denn wir erleben das Schreiben in Resonanz mit dem Raum, der Kunst, dem Publikum – wir lassen uns inspirieren, wir hinterlassen Wortspuren.

Jedes Objekt der Ausstellung ‚Feelings‘ zupft an einem Gefühl – mal freudig, mal bitter. Auch heiter und böse. Verstörend. Im Schreiben werden die Emotionen in Worte gekleidet, und die Bilder beginnen, Geschichten zu erzählen.

Für dieses Schreiben braucht es keine Vorkenntnisse, nur die Bereitschaft sich überraschen zu lassen – von der Kunst, von dem Bild, von dem Text.

Datum 19. Juli 2020

Zeiten Sonntag, 10 h – 17:30 h, Pinakothek der Moderne

Gebühr € 78,- inkl. Eintritt

Anmeldung über: kontakt@schreibraeume.de oder 08192 99 89 32

Die Zahl der Teilnehmer*innen ist auf 8 – 9 begrenzt.

Im Sommer ins Museum?! Unbedingt! Wir werden viel Raum für uns haben.

Für die Mittagspause bitte ich eine Brotzeit mitzubringen.